

Ein Kommunalpolitiker in der Bütt  
Das ist ja wohl ein Narrenstück  
Mag manch einer von Ihnen denken  
Auch ich hatte, ich gesteh's – Bedenken  
Vor 2 Jahren hatte ich mein Debut  
Auf der Bulauhöhe in de Bütt

- Mach doch mal 'ne Büttrede,  
in der es richtig bumst und kracht,  
Nicht immer nur so Witze, blöde,  
Sondern mal, was Tag und Nacht  
-Passiert so in der Politik.  
Auch etwas über die Partei,  
Oder manches tolle Stück  
Was anstell'n unsre Kandidaten!  
Auf Sowas tun die Leute warten,  
So etwas gehört da rein.  
So muss 'ne Büttrede sein!

So stand es damals in meinem Buch  
Im letzten Jahr begann mein Spruch:

- ‚N Guten Abend allerseits  
ich sehe schon: ihr sitzt bereits  
auf dass ich euch jetzt gleich erheit're  
deswegen folgt jetzt alles weit're  
denn Liebe, Leben, Politik  
fasse ich jetzt in meinen Blick  
jedoch: je mehr ich es bedenke  
weiß ich, dass ich mich doch beschränke

**auf das, was wirklich spendet Trost  
in diesem Sinne erstmal: Prost!**

Weil nichts neues kommt aus meiner Feder  
Hol ich die alten Reime raus.

So denkt es sicher heut ein jeder  
Und die Büttrede ist gleich aus.  
Weil ihr das alles ja schon kennt  
geht ihr vielleicht auch schnell nach Haus.

Doch wartet noch bevor ihr rennt,  
hole ich noch neue Verse raus  
Und wer mich kennt auf dieser Reise  
Der weiß, dass immer auf die gleiche Weise  
Die FREIE WÄHLER zahlen die Getränke  
Solange ihr hier sitzt auf unsere Bänke.

**erhebt das Glas und lasst es nicht los  
in diesem Sinne jetzt noch mal: Prost!**

Hier noch ein Tipp für den Heimweg zu eurem Wohl:

Wenn ein Polizist mit der Kelle hat euch rausgewunken  
und fragt: Haben Sie noch Restalkohol?  
Dann antwortet ihr: Nein, wir haben alles ausgetrunken.

**In Rödermark, da geht was, aber was nur genau?  
Das Licht aus? Die Sau raus? Wir rufen Helau!**

Ob's warm, ob's kalt, in jedem Fall  
Viel Narren gibt's im Karneval  
Des Politikers feste Position  
Ist unten stets, im Publikum:

Von dort aus guckt er dann ganz dumm,  
wenn aus der Bütt mit großer Freud  
wird Hohn und Spott frisch ausgeteilt.  
Heut wird mit der Tradition gebrochen,  
ich, der Politiker bin in die Bütt gekrochen  
und will es wagen, liebe Leute  
zu sprechen vor der Narrenmeute.  
Woran erkenn ich einen Politiker?  
Drei mal lacht er über einen Witz  
Wenn er den Witz erzählt bekommt,  
wenn er ihn erklärt bekommt  
und wenn er ihn verstanden hat

**In Rödermark, da geht was, aber was nur genau?  
Das Licht aus? Die Sau raus? Wir rufen Helau!**

Heut spricht zu euch der Peter Schröder  
Und mancher denkt, der Schwerenöter,  
Jetzt setzt er sich die Kappe auf  
Und Narretei nimmt ihren Lauf.  
Doch glaubt mir, Narretei im Rödermärker  
Leben,  
die hat's das ganze Jahr gegeben,  
ist nicht auf Karneval beschränkt  
der Magistrat ist davon ganz durchtränkt.  
Da wird mal ein-, mal zurückgetreten  
Abgewartet, hingehalten,  
Neu gegründet, neu verbündet,  
und manch hitz'ge Diskussion entzündet.  
Man trifft sich uff'm Rodau-Markt  
na klar, man kennt den Herrn vom Magistrat  
nur fällt einem mal gar nicht ein  
in welcher Funktion mag er hier sein?  
Der Stadtrat ist immer im Bilde  
Aber was führt er nur im Schilde?  
Schlägst du die Offenbach Post mal auf  
Schon ist der Rotter Jörg mittendrauf  
Der Stadtrat ist auf Presse wild.

Hier seine Schlagzeilen mit und ohne Bild

- Bodajk holt den Oldtimer von der Feuerwehr
- Abfallratgeber kommt in der Stadt daher
- Es kommt 'ne neue Stadtpolizei
- Beim Frauentag „Terre de femme“ kommt er vorbei
- Er spielt den Nikolaus im Badehaus
- BA bildet neue Studenten aus
- Bei Kerb wird's Fass angestochen
- Entega's Elektroauto kam vor Wochen
- Anerkennung und Orden für die Feuerwehr
- Die „Bilder und Skulpturen“ lobte er sehr
- Den Erlebnis-Stadtplan stellte er vor
- Das „Badehaus vorm Ertrinken gerettet“ kam noch davor
- „Die Ängste des kleinen Bobo“ liest er im Kindergarten

- Das Ebbelche bekommt 'nen roten Apfel überreicht  
Ob die Senioren feiern Weihnacht  
Oder irgendwo ein Glückwunsch überbracht  
Auf der Bühne bei jeder Feier  
Der Stadtrat steht stets in der 1. Reihe  
Ein Bürger von mir kürzlich um Antwort bat  
Welch' Aufgabe hat denn unser 1. Stadtrat  
Ich zählte auf 3 oder 4 Dezernate  
Zog dabei noch die Fraktion zu rate.  
Ja hat denn der keine Arbeit zu erledigen  
Ich seh' ihn nur auf der Gasse predigen  
und täglich Fotos im Zeitungsblatt  
ist er denn so wichtig für unsere Stadt?  
Wisst ihr eigentlich wer die ersten drei Politiker waren?  
Natürlich die Heiligen Drei Könige:  
Sie legten die Arbeit nieder,  
zogen schöne Gewänder an und gingen auf Reisen

**Ihr lieben Jecken hier im Saal,  
ihr stimmt mir zu, bestimmt auch dieses Mal:  
Das Leben als Politiker ist doch 'ne Qual!**

In Rödermark müssen wir sparen noch und nöcher  
selbst Straßen haben schon Haushaltslöcher.  
Im Rathaus wird nicht mehr geheizt  
und an Beleuchtung wird geheizt.  
Die Feuerwehr muss sparen am Diesel  
Den Karren muss ziehen nun ein Esel.  
In Orwisch war jüngst der Spritzenwagen  
außer Dienst gestellt seit vielen Tagen,  
der TÜV hat ihn gestoppt nach 32 Jahren,  
so lange ist er für den Brandschutz gefahren  
Dem Bürgermeister war's egal  
er dachte nur an die kommende Wahl  
Wir verkaufen die alte Spritze für 'nen Euro  
an unsere Bodajker Freunde,  
dann hab ich damit nichts mehr zu tun,  
ab Ende Juli will ich sowieso ruh'n.  
Doch vorher gibt es noch 'ne Abschiedsfeier  
halb Europa kommt dann in unsern Ort  
zur Kultur ohne Grenzen am Entenweiher  
Hoffentlich reicht der Platz aus dort.

**In Rödermark, da geht was, aber was nur genau?  
Das Licht aus? Die Sau raus? Wir rufen Helau!**

Die Vorbereitung für das große Fest  
Wird verschlingen den Haushaltsrest.  
Nichts ist dem Kern dafür zu teuer  
Kann er's doch zahlen von unserer Steuer  
11 mal tagte in 2 Jahren die internationale  
Kommission  
das kost allein schon Tausende Euro für diese  
Mission

Die Brandschutzkommission dagegen  
Tagte sie auch? - Von wegen.  
Der Bürgermeister hat nur eins im Sinn:  
Wie kriege ich die Abschiedsfete am  
Entenweiher hin.  
Die FREIEN WÄHLER haben ein Begehrt:  
Ein Kreisverkehr in Urberach muss her.  
Doch wo und wie? Ach, da geht's schon los  
Man wartet lang mit viel Getos,  
man ist sich nicht einig, da stellt man fest  
die Kasse ist leer, nix kommt aufs Podest.  
Stattdessen wird nicht lange experimentiert,  
in der Odenwaldstraße ein Kreisell  
implementiert.

Das ging sogar ohne Beschluss,  
daher kann in ihm kreiseln auch kein Bus.  
Das hilft uns in Orwisch leider nicht weiter  
in der Schillerstraße ist man schon weiter,  
da hat der Bürgermeister im Kreisverkehr  
gestanden  
damit konnte er sogar in der Hessenschau  
landen.

Die TV-Leute haben sich fast totgelacht,  
wie Rödermarks Verwaltung Kreisell macht.

**In Rödermark, da geht was, aber was nur genau?  
Das Licht aus? Die Sau raus? Wir rufen Helau!**

Ein stadtbekannter Politiker fährt vom Karneval  
heim,  
obwohl er Alkohol getrunken hat ganz fein.  
Die Polizei hält ihn an und drückt ein Auge zu.  
Er wird aber wieder angehalten im nu,  
und dann noch einmal dazu.

Schließlich sagt der Polizist schau her:  
„Mensch, Du bist hier im Kreisverkehr.  
und fahr endlich nach Hause und komme nicht  
mehr!“

Jetzt haben wir FREIEN WÄHLER endlich  
verstanden,  
dass wir mit dem Kreisverkehr-Antrag konnten  
nicht landen

**In Rödermark, da geht was, aber was nur genau?  
Das Licht aus? Die Sau raus? Wir rufen Helau!**

Die Rodauabdeckung in Ober-Roden soll weg,  
so sprach der Magistrat vor einigen Tagen  
für manche gar ein Riesenschreck,  
wer soll die Finanzierung tragen?

Wo sollen jetzt die Autos hin,  
Das macht doch alles keinen Sinn  
Das Grundstück, wo die Rodau soll laufen

Wollte die Stadt für 'ne halbe Millionen Euro

kaufen.

Doch der Eigentümer behält den Garten,  
deshalb muss die Stadt noch darauf warten.  
Jetzt mäandert der Bach an anderer Stelle  
und auch die Orwischer Rodauquelle  
hat ein neues Gesicht erhalten  
und lässt die Besucher dort öfter halten  
Weil unser Fraktionsgeschäftsführer der Frieder  
war an der Quelle sehr fleißig immer wieder,  
Im Rat sitzen auch ein paar Spezialisten,  
die geben des Öfteren was zum Besten,  
In mancher Ratssitzung könnt ihr es schauen,  
wie mich gelegentlich packt das Grauen!  
Dann denk ich, oh welch ein Graus,  
ich bin ein FREIER WÄHLER, holt mich hier  
raus!

**In Rödermark, da geht was, nur was denn  
genau?**

**Das Licht aus? Die Sau raus? Wir rufen Helau!**

Ich kenn mich aus in Narretei  
Bin schließlich Mitglied einer Partei  
Die stets zu Späßen oder Ärger Anlass gibt  
wenn man mal unsere Anfragen ansieht!  
Was ist nun Fakt im dritten Akt  
Vom öffentlichen Ober-Rodener Bahnhofsklo  
Dem Bürgermeister macht die Frage gar nicht  
froh.  
Musste er diesmal runter lassen die Hose  
Der Vertrag für diese graue Blechdose  
Ist abgeschlossen für ganze 25 Jahre  
Da rauft sich ein jeder doch die Haare  
Fast 'ne halbe Million Euro für diese Kiste  
Hat uns beschert der Kern von der Anderen  
Liste  
Jeder noch so kleine Schiss auf dieser Brille  
Kostet uns 8,90 Euro nach des Magistrates  
Wille.  
Auch die Verwaltung kann's nicht besser,  
vor Gericht lief sie wieder mal ins Messer,  
Das Kita-Personal wollte mehr Gehalt,  
das werden sie auch bekommen bald  
Im März soll'n wir 'nen neuen Bürgermeister  
wählen,  
am 24. werden wir die Stimmen zählen.  
Es treten an 3 mutige Bürgermeisterkandidaten  
Sagt mir, zu welchem soll ich euch nun raten  
Da ist Andrea von der Grünen Partei,  
sie kommt aus Ober-Roden ist dort bekannt  
Wohnt in Orwisch, das ist uns einerlei  
sie ist mit den Hitzels im Unterort verwandt.  
Die schwarzen Kameraden sind verwundert,  
hierbei  
es bringt durcheinander die abgesprochene  
Kungelei

da die Grünen stellen eine Konkurrentin über  
Nacht.

Nach 14 Jahren Grün muss doch schwarz an  
die Macht.

Von der CDU ist Jörg Rotter im Rennen  
Er war vor 2 Jahren schon mal auf dem Sprung  
Doch eine Krankheit brachte ihn zum Flennen  
Als die CDU brachte Carsten Helfmann in  
Schwung  
Gottseidank haben seine treuesten  
Parteigenossen-

mein Gott, was waren das für Possen -  
den Kandidaten der Anderen Liste gewählt  
und die Koalition hat sich 2 weitere Jahre  
gequält

im 2. Anlauf will Rotter den späten Lohn  
zu besteigen den begehrten Rathausthron.

Der dritte in der Kandidatenrunde  
Brachte bereits im August die frohe Kunde.

Es gibt jetzt eine Alternative zum schwarz-  
grünen Geschacher  
Matthias wurde kurzum zum

Bürgermeistermacher  
Dr. Karsten Falk ist ohne Partei  
und will einzieh'n hier in das Rathaus gern

Dem Rotter, Jörg ist's nicht einerlei  
will er doch beerben den Sonnenkönig Kern

Ich will nun enden an dieser Stelle,  
ich hoffe ich war ein guter

Unterhaltungsgeselle,  
schnell vergangen sind meine Minuten,  
zieht daher bitte jetzt keine Schnuten.

Denn ein Mensch der sich  
seines Lebens freut,

der gehört auch in Rödermark  
zu den fröhlichen Leut!

mir geht's gut, das wisst ihr ganz genau,  
das es so ist, verdanke ich meiner Frau  
Die Büttenrede ist jetzt schließlich um,  
wenn's schön war, dann erzählt es bitte rum  
Wem's nicht gefiel, der halte seine Schnüss,  
und ich sag euch jetzt einfach: Tschüss

**Helau**